

Internationales germanistisches Symposium
Sprache und Gewalt - Interdisziplinäre Beiträge
zu einer aktuellen Diskussion

Organisation: Abteilung für Germanistik der Philosophischen Fakultät Rijeka und Österreich-Bibliothek Rijeka in Zusammenarbeit mit der Freien Universität Berlin und Universität Wien.

PROGRAMM

10.00 Uhr **Eröffnung mit Begrüßung des Organisators**

10.10 Uhr Gerald Posselt (Universität Wien): „Kann Hass sprechen? Hate Speech und Verhetzung im Kontext von Terrorismusbekämpfung und Anti-Diskriminierung“

10.40 Uhr Horst Simon (Freie Universität Berlin): „Können Wörter aggressiv sein? Überlegungen zu Sprachtabus“

11.10 Uhr Oksana Havryliv (Universität Wien): „Was wir tun wenn wir schimpfen“

11.40 Uhr **Kaffeepause**

12.00 Uhr Nenad Mišćević (Universität Maribor/Universität Rijeka): „Bedeutungsstruktur der Schimpfwörter“

12.30 Uhr Anita Pavić Pintarić (Universität Zadar) und Aneta Stojić (Universität Rijeka): „Gewalt der Sprache – Lexikalische Abwertung als (Ab)Bild einer Sprachgemeinschaft“

13.00 Uhr Nikolina Palašić (Universität Rijeka): „Lokale Strategien der sprachlichen Realisierung von globalen Feindbildern“

13.30 Uhr **Mittagessen**

14.30 Uhr Kornelija Mrnjaus (Universität Rijeka): „Gewaltfreie Sprache im multikulturellen Klassenzimmer – eine Utopie?“

15.00 Uhr Kathrin Klöckl (Universität Rijeka): „Entmenschlichende Sprache im Spiegel zeitgenössischer österreichischer Literatur“

15.30 Uhr **Diskussion**